

LWL-Klinik Lengerich
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik · Neurologie
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

12.03.2012

Nisthilfen für gefährdete Steinkäuze in der LWL-Klinik Lengerich montiert

Lengerich (Iwl). Sensibilisiert durch die erfolgreiche Rettungsaktion eines verirrtten Waldkäuzchens aus einem Lüftungsschacht in der LWL-Klinik Lengerich im vergangenen Dezember (die WN berichtete), hat die Klinik jetzt eine Aktion zum Schutz von Steinkäuzen gestartet. Denn in Deutschland ist der Steinkäuz mit einem Bestand von etwa 6.000 Paaren stark gefährdet und steht damit auf der Roten Liste. Wie die Umweltbeauftragte Anika Thyges berichtet, leben einige Steinkäuze im großen Klinikpark, da sie hier einen geeigneten Lebensraum mit Streuobstwiesen, einer lichten Parklandschaft mit alten Einzelbäumen finden. Gärtner der Klinik haben in dieser Woche sieben Steinkäuz-Nistkästen in alten Bäumen angebracht. Die etwa einen Meter langen Brutkästen müssen auf dicken, waagerechten Hauptästen fest montiert werden, damit die Steinkäuze gut hinein fliegen können. Das Holz für die Nistkästen ist in der Tischlerei der Klinik passend geschnitten worden. In der Zentralen Arbeitstherapie sind dann nach der Bauanleitung des NABU (Naturschutzbund Deutschland e. V.) die Kästen fachgerecht mit handwerklichem Geschick zusammen gebaut und mit einer Schicht grober Holzspäne gefüllt worden. Vor jeder neuen Brutsaison wird der Innenraum der Nistkästen gereinigt und mit frischen Holzspänen gefüllt. "Jetzt sind wir gespannt, wann im ersten Nistkasten gebrütet wird und wie viele junge Käuzchen am Ende des Sommers unseren Klinikpark bevölkern", fragt sich Anika Thyges gespannt und fügt hinzu: "Wir sind stolz darauf, dass wir zur Wiederausbreitung des Steinkäuzchens beitragen und damit auch die Artenvielfalt fördern können. Ökologisches Bewusstsein wird immer wieder gelebt und verstärkt in unserem Krankenhaus, in vielen Bereichen." Das Nistkastenprojekt für die Steinkäuze wird übrigens in das Umweltprogramm im Rahmen des EMAS-Umweltmanagementsystems als Umweltziel aufgenommen.

Kontakt:

Jutta Westerkamp
Tel.: 05481 12-6450/0151 40 635 234
Fax: 05481 12-482
E-Mail: j.westerkamp@wkp-lwl.org
LWL-Klinik Lengerich
Parkallee 10 · 49525 Lengerich
Internet: www.lwl-klinik-lengerich.de

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster